

# INKLUSIV GESTALTEN – IDEEN UND GUTE BEISPIELE AUS ARCHITEKTUR UND STADTPLANUNG

REGIONALKONFERENZ OST  
21. APRIL 2017

IHK ZU SCHWERIN  
LUDWIG-BÖLKOW-HAUS  
GRAF-SCHACK-ALLEE 12, 19053 SCHWERIN

Foto: IHK zu Schwerin

Die inklusive Gestaltung von Stadtraum und Wohnungen leistet einen bedeutenden Beitrag zur eigenständigen Lebensführung von Menschen mit Behinderungen und Mitbürgerinnen und Mitbürgern in nahezu allen Lebenslagen. Die Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen Verena Bentele lädt gemeinsam mit der Bundesarchitektenkammer und der Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern zur Regionalkonferenz Ost »Inklusiv gestalten – Ideen und gute Beispiele aus Architektur und Stadtplanung« ein.

Impulsvorträge, Präsentationen gelungener Beispiele aus der Praxis sowie eine Podiumsdiskussion zeigen neue, interdisziplinäre und intelligente Planungsansätze auf.

Moderation: Katrin Müller-Hohenstein, ZDF

- 13.00 Uhr **Empfang der Teilnehmer**
- 13.30–13.45 Uhr **Begrüßung**  
– Joachim Brenncke, Präsident der Architektenkammer Mecklenburg-Vorpommern
- 13.45–14.00 Uhr **Grußwort**  
– Verena Bentele, Beauftragte der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen
- 14.00–14.15 Uhr **Grußwort**  
– Manuela Schwesig, Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- 14.15–15.00 Uhr **Impulsvortrag: »Inklusiv gestalten – Aufgabe für eine zukunftsfähige Gesellschaft«**  
– Prof. Dr. rer. soc. Elisabeth Wacker, München  
»Teilhaberversprechen bei Behinderung? Von Inclu-Cities und kommunalem Vielklang«
- 15.00–15.45 Uhr **Kaffeepause (Kaffee und Kuchen)**  
**»Best-Practice«-Beispiele für gelungene Inklusion in der Region**
- 15.45–16.10 Uhr **1. Projekt: Bereich Wohnen**  
– Architektin Dipl.-Ing. Ines Yitnagshaw, TANGRAM PlanWerkstatt GmbH, Greifswald  
»StraZe« – Stralsunder Straße 10/11 in Greifswald

- 16.10–16.35 Uhr **2. Projekt: Bereich Stadtquartier**  
 – Steffen Bockhahn, Senator für Jugend, Soziales, Gesundheit, Schule und Sport der Hansestadt Rostock  
 »Kommune Inklusiv« – die Modellkommune Hansestadt Rostock
- 16.35–17.00 Uhr **3. Projekt: Bereich Arbeit und Bildung**  
 – Architekt Dipl.-Ing. Friedhelm Haas, Haas | Architekten BDA, Berlin  
 »Lebenshilfswerk Waren/Müritz«
- 17.00–17.45 Uhr **Podiumsgespräch**  
 »Inklusive Gesellschaft – Was bedeutet dies für das Planen und Bauen?«
- 17.45–18.00 Uhr **Schlusswort**  
 – Barbara Ettinger-Brinckmann, Präsidentin der Bundesarchitektenkammer  
 »Zusammenfassung der Ergebnisse«
- ab 18.00 Uhr **»Get-Together«**  
 Imbiss und Getränke im Atrium

Wir bitten um Anmeldung bis zum 12. April 2017 – per Fax 0385.590 79-30 oder per E-Mail an [info@ak-mv.de](mailto:info@ak-mv.de) sowie über die Homepage [www.ak-mv.de](http://www.ak-mv.de). Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung das Anmeldeformular.

## Anfahrt



**Industrie- und Handelskammer zu Schwerin**  
 Ludwig-Bölkow-Haus  
 Graf-Schack-Allee 12  
 19053 Schwerin  
[www.ihkzuschwerin.de](http://www.ihkzuschwerin.de)

Kooperationspartner:

